

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

21 (21.1.1904) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 21. Erstes Blatt. Donnerstag, den 21. Januar (folgt ein zweites Blatt.) 1904.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 3492. II. Die Offenhaltung der öffentlichen Wege bei Schneeanhäufungen betreffend.
An die Gemeinderäte des Landbezirks.

Wir weisen die Gemeinderäte daraufhin, daß die Gemeinden für Offenhaltung der Gemeinbewege und der Kreisgemeinbewege bei Schneeanhäufungen zu sorgen haben. (Verordnung des Großh. Ministeriums des Innern vom 17. Januar 1885, die Offenhaltung der öffentlichen Wege bei Schneeanhäufungen betreffend, Gef. und V.D. Blatt 1885 Nr. II Seite 20.) Gemäß §§ 3 und 4 dieser Verordnung haben die Gemeinden zu diesem Zwecke ihrerseits die dort bezeichneten Vorkehrungen zu treffen. Hinsichtlich der Land- und Kreisstraßen sind die Gemeinden auf Ersuchen des Straßenmeisters oder Straßenwarts zur Hilfeleistung verpflichtet.

Karlsruhe, den 15. Januar 1904.

Großh. Bezirksamt.
Gülich.

Abrecht.

Lehrerseminar I. — Hebungslehre.

Da die Anmeldungen zur Aufnahme in die Seminarische auf Ostern 1904 eine bestimmte Zahl erreicht haben, werden sie hiermit abgeschlossen.

Großh. Direktion.
Armbruster.

Karlsruhe, den 20. Januar 1904.
Bismarckstraße 10.

XV Literaturvorträge

im Bibliotheksaal des bad. Frauenvereins, Schlossplatz 24,
gehalten von **Anna Ettlinger.**

Heute nachmittag 4 Uhr Vortrag über **Hölderlin und Nietzsche (Nietzsche's Dichtungen).** Karten in **A. Bielefeld's Hofbuchhandlung** (Liebermann & Cie.) und an der Kasse.

Verein für Volkshygiene

und

Gesellschaft zur Bekämpfung des Kurpfuschertums.

Ortsgruppen Karlsruhe.

Donnerstag, 21. Januar, abends 1/2 9 Uhr,

im großen Rathausaal

Vortrag

des Herrn Dr. med. Neumann:

„Hygiene des Nervensystems.“

Eintritt frei. Jedermann, insbesondere auch die Frauen, sind freundl. eingeladen.

Badischer Landesverband des deutschen Flottenvereins.

Donnerstag, den 21. Januar, 8 Uhr abends, im großen Saale des Museums

Vortrag

des Herrn Generalleutnants z. D. **von Liebert**, vormaligen Gouverneurs von Ostafrika,
über **„Deutschlands Rüstung zur See.“**

Wir laden hierzu unsere Mitglieder mit Angehörigen, diejenigen des Museums und überhaupt alle Freunde unserer Sache ein.

3.3.

Der Vorstand.

Pfänder-Versteigerung.

Vom 18. bis 22. d. Mts., jeweils nachmittags 2 Uhr anfangend, werden die über 6 Monate verfallenen Fahrpfänder bis zu Lit. H. Nr. 5000 in unserem Versteigerungslokal (im Rathaus) öffentlich und gegen Barzahlung wie folgt versteigert:

Donnerstag: Betten, Schuhe, Stiefel, Uhren,

Freitag: Ellenwaren, Kleider, Uhren.

An obigen Steigerungstagen ist die Kasse ausnahmsweise nur vormittags von 8—12 Uhr geöffnet.

Karlsruhe, den 12. Januar 1904. 6.6.

Städt. Spar- u. Pfandleihkassen-Verwaltung.

Bauarbeiten-Vergabung.

Zur Erstellung einer Notkirche in Muggensturm (Amts Rastatt) sollen zur Ausführung in Verding gegeben werden:

	im Anschlage zu:
Maurerarbeit	1846 „ 36 %
Zimmerarbeit	4177 „ 10 „
Schreinerarbeit	1061 „ 50 „
Glaserarbeit	281 „ 64 „
Schlosserarbeit	91 „ — „
Dachdeckerarbeit	481 „ 34 „

Nach Prozenten der Kostenberechnung auszudrückende Angebote, unter Anschluß von Zeugnissen über Befähigung, Vermögen und Vermögen, sind schriftlich, versiegelt und mit Aufschrift versehen bis spätestens den 28. Januar ds. Jrs., vormittags 10 Uhr, bei dem katholischen Stiftungsrat in Muggensturm portofrei einzureichen.

Die Pläne, Kostenberechnungen und Bedingungen sind im katholischen Pfarrhause daselbst zur Einsicht aufgelegt.

Karlsruhe, den 14. Januar 1904.

Erzbischöfliches Bauamt.

2.2. Schroth.

Friedrichsthal.

Holzversteigerung.

2.2. Das Großh. Forst- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert jeweils früh 9 Uhr:

1. am Montag, den 25. Januar l. Jrs. auf dem Rathause in Eggenstein: aus dem „Falkgrafenjagen und Schemenacker“: 489 Ster forlene Scheiter und Rollen, sowie 229 Ster forlene Prügel. Vorzeiger: Forstwart Funf in Eggenstein;
2. am Dienstag, den 26. Januar in Stutensee: aus dem „Zollersau, Farrenjagen und Wolfsgraben“: 93 Ster buchene, 44 Ster eichene, 9 Ster sonstige Scheiter, 64 Ster buchene und gemischte, 254 Ster forlene Prügel, 317 Ster Eichenstockholz, 1450 buchene und gemischte, 6100 forlene Wellen, 10 Lose gearabene Forlenstumpen, 5 Lose im Boden stekende Buchenstumpen, 8 Lose Schlagraum. Vorzeiger: Forstwart Pfattheicher in Blankenloch.

Wohnung zu vermieten.

*10.8. Verhältnißhalber ist auf 1. März oder 1. April d. J. Karl-Wilhelmstr. 34, am Rondelplatz, der 2. Stock von 4 schönen, gut eingerichteten Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer u. reichl. Zubehör zu vermieten. Kein Vis-à-vis. Einsehen täglich und daselbst zu erfragen oder Klauprechtstr. 9, parterre.

Evangelischer Bund und Gustav-Adolf-Verein Karlsruhe. Dritter Familienabend

Sonntag, den 24. Januar, abends 8 Uhr, im Saale des Hotel Monopol.

1. Vortrag des Herrn Pfarrers Kunz von Essenz über: Der Evngl. Bund und die evngl. Gemeinde.
2. Musik- und Gesangsvorträge. 3.2.

Die Vorstände

des evangel. Bundes: Weidemeier. des Gustav-Adolf-Vereins: D. Brückner.

5.8.

Privatspargesellschaft.

Die zur Abrechnung vorgelegten Sparbücher werden gegen Rückgabe der ausgestellten Bescheinigungen

von Mittwoch, den 20. Januar an bis einschließlich Samstag, den 23. Januar,

jeweils morgens von 1/9 bis 12 Uhr und nachmittags von 2 bis 5 Uhr, in unserem Kassenlokal Birkel 21 wieder ausgefolgt.

An diesen 4 Tagen können weder Spareinlagen angenommen noch Rückzahlungen geleistet werden.

Karlsruhe, den 18. Januar 1904.

Der Verwaltungsrat.
Sevin.

Militär-, Regiments- u. Waffenvereine sowie Marineverein der Stadt Karlsruhe.

Die Mitglieder obiger Vereine nebst Angehörigen werden zu der am Samstag, den 23. ds. Mts., abends 1/9 beginnend, im großen Saale der Festhalle stattfindenden

Festfeier

anlässlich des Allerhöchsten Geburtsfestes S. M. des Deutschen Kaisers mit anschließender Tanzunterhaltung ergebenst eingeladen.

Orden und Ehrenzeichen sowie Verbands- und Vereinsabzeichen sind anzulegen.

Zum Eintritt in den großen Saal berechtigt das Vereins- bezw. Verbandsabzeichen; für die Galerie werden an den Zugängen zu derselben besondere Karten abgegeben, wobei bemerkt wird, daß die vorderste Reihe der Sitzplätze reserviert ist.

Eingang beim Garderobeanbau rechts und auf der neuen Galerietreppe rechts.

Der Gauvorsitzende.

Kochstraße 5,

Eckhaus Hardtwaldstadtteil,

ist wegen Einzug in das eigene Haus die herrschaftlich eingerichtete **Vel-Stage** von 6 bis 7 Zimmern, Mädchenkammer, Bad, Veranda, Garten nebst reichlichem Zubehör auf **1. Mai** oder **1. Juli** anderweitig zu vermieten.

3. Stock: Herrschaftswohnung von 3 Zimmern, Mansarde, 2 Balkone, Garten nebst Zubehör wegen Wegzug auf **1. April** zu vermieten. Näheres Helmholtzstraße 7 auf dem Bureau.

2 Zimmerwohnung

im Hinterhaus, mit Kochgas-einrichtung, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 18, parterre. 5.5.

Westendstraße 47

ist auf **1. April 1904** die eine Treppe hoch gelegene Wohnung, enthaltend 8 Zimmer, Küche, Veranda und Zugehör, zu vermieten.

Eduard Schneider.

Zweizimmerwohnung

mit Mansarde, Küche und Keller für 300 M. per **1. April** zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 19 im Laden.

*5.4. Rudolfstraße 11

ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und im 5. Stock ist eine Wohnung von 2 Zimmern auf **1. April** zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Jollystraße 19,

in sehr schöner freier Lage, ist der 1. Stock (Hochparterre), bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad etc., auf **1. April 1904** zu vermieten. Näheres Ritterstraße 28 im Bureau.

Herrschaftswohnung,

billig, 7 Zimmer mit Zugehör, größerem Garten, prächtige Aussicht, wegen Verlegung per sofort zu vermieten: **Kriegstraße 129**. Näheres daselbst von 2-5 Uhr.

— Lessingstraße 47, 4. Stock,

ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf **1. April** zu vermieten.

Näheres bei **A. Homberger**, Lessingstraße 53, 2. Stock.

Zu vermieten

Friedrichsplatz 10 eine Wohnung im Entresol, 4 Zimmer nebst Küche u. Zubehör, auf **1. April 1904**. Einzufragen täglich von 2-4 Uhr nachmitt.

Durlacherstraße 19

ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **Franz Kiefe**, Klumprechtstraße 11.

Akademiestraße 5,

gegenüber dem Amtsgericht, in nächster Nähe des botan. Gartens, Theaters etc.,

ist die neu hergerichtete herrschaftliche Wohnung (2. Stock), bestehend in 7 Zimmern mit großer Glas-Veranda, Badezimmer, Küche, Keller und Mansarden-Räumen, sowie großem Garten mit massivem Gartenhaus, per sofort oder später zu vermieten. Einzufragen täglich. Näheres **Hertzstraße 6**, parterre.

Herrschaftswohnung

Westendstraße 32,

3. Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Mädchenzimmer, 3 Kellerabteile nebst Anteil an Waschküche, Trockenspeicher und Trockenterrasse, auf **1. April** zu vermieten. Einzufragen von 10-5 Uhr täglich. Näheres **Ritterstr. 28** im 1. Stock.

Hübischstraße 32

sind sofort oder später schöne Wohnungen von vier Zimmern, Bad, großem Vorplatz, Garten, Mansarde und Zugehör zu vermieten. Näheres **Sedanstraße 5** u. bei **W. Kreuzbauer**, Leopoldstr. 3. Telefon 1032. Die Wohnungen können täglich von 1-4 Uhr eingesehen werden.

Kaiser-Allee 143

ist eine schöne Wohnung im 1. Stock von 5 Zimmern und schönem Badzimmer, einer Veranda gegen den Hof und sonstigem Zugehör auf **1. April** zu vermieten.

2, 3 oder 4 Zimmerwohnung

mit allem Zubehör, sehr schön, preiswert zu vermieten. Näheres **Schillerstraße 33** im Kontor (Hof, parterre).

Wegen Wegzug

ist eine 2 Zimmerwohnung **Hübischstraße 32** sofort oder später zu vermieten. Näheres **Sedanstraße 5**.

Zu vermieten

auf **1. April** d. Js. Birkel 12, 2. Stock, eine Wohnung von 6 Zimmern, 2 Kellern, Holzstall, Dachkammer und Anteil am Trockenspeicher. Näheres bei Hausmeister **Keller**, Schloßplatz 3. 2.2.

Gartenstraße 8

ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf **1. April** oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im Querbau, 2. Stock.

Beiertheim.

Sildaststraße 17 ist eine Mansardenwohnung auf sogleich zu vermieten. Näheres **Augustastraße 8**.

Beiertheim.

4.3. Friedrichstraße 20 ist im 3. Stock eine 3 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Laden mit Wohnung.

Zu unserm Neubau **Erbsprinzenstraße 28** ist ein schöner, großer Laden mit Wohnung zu vermieten. Zu erfragen bei **Gebbrüder Schneider**.

Laden zu vermieten.

3.3. Mein Laden mit Wohnung ist auf **1. April** oder **1. Juli** zu vermieten. Näheres bei **Jean Ries**, Werberplatz 34 a.

Ein großer Laden

event. mit Wohnung ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst beim Verwalter, **Kaiser-Allee 43**, Hinterhaus.

Neubau Karlstraße 87

zu vermieten auf 1. April 1904 event. früher:

1. Stock: 6 Zimmer, Bad, Küche mit Speisekammer, 2 Kellerabteile und 2 Mansarden,
 - 2., 3. und 4. Stock: je 8 Zimmer, Bad, Küche mit Speisekammer, 2 Kellerabteile und 2 Mansarden, auf Wunsch kann auch Stallung dazu gegeben werden.
- Näheres im Bureau Nitterstraße 28.

Wohnung und Werkstatt.

4.3. Grenzstraße 13 ist im 4. Stock eine 3 Zimmerwohnung mit Koch- und Leuchtgas-einrichtung sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre. Ebenfalls ist eine Werkstatt mit oder ohne Wohnung sofort oder später zu vermieten.

Moderner Laden

nebst anstoßendem Zimmer, mit Gas- und Wasserleitung versehen, event. Dampfheizung und elektrisches Licht, sofort zu vermieten. Näheres Waldstraße 13, 2. Stock. *5.5.

Laden und Wohnungen zu vermieten.

*3.2. Ruppurrerstraße 15 sind ein kleinerer Laden mit Wohnung auf 1. April und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf 1. Februar zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 215, gegenüber Moninger, ist ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, 2 angrenzenden Magazinen, 1 Keller, auf 1. April d. J. zu vermieten. Schaufenster werden vorgelegt. Näheres im Gladen C. P. Sieck.

Zu vermieten auf 1. April

ein großer Gladen, für jedes Geschäft passend, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Badezimmer, Wasserloset, Koch- und Leuchtgas, 1 Küche, 1 Keller und Maniarbe. Näheres nur beim Hauseigentümer Karl-Wilhelmstraße 30, parterre rechts, von 9—4 Uhr täglich.

Laden

mit anstoßendem Zimmer zu vermieten,

Preis M. 900.—: Kaiserstraße 96, zwischen Ritter- und Herrenstraße. 3.2.

Gladen.

— Voechstraße 14 ist auf den 1. April der Gladen, in dem bisher ein Spezereigeschäft betrieben wurde, mit 1 Zimmer oder mit Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 37, 2. Stock, Architekt Meck.

Zwei Läden

mit schönen anstoßenden Räumen, sowohl für Wohnung als auch für Bureauzwecke oder Engros-Geschäft geeignet, sind zu vermieten. Der eine Laden kann schon sofort abgetreten, der zweite auf 1. April vermietet werden. Näheres bei Ludwig Weill, Friedrichsplatz 11. 3.3.

Für junge, strebsame Leute

ist in der Weststadt ein kleiner Laden mit schöner, heller Wohnung zu vermieten; ferner ist 2 Treppen hoch eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Speisekammer, sowie 3 Treppen hoch eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Koch- u. Leuchtgas versehen. Anzusehen nachmittags von 1 bis 5 Uhr. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *3.3.

Für Friseur.

6.6. Im westlichen Stadteil ist ein für dieses Geschäft praktisch gelegener Gladen mit 2 Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres Lessingstraße 3 im 2. Stock.

[3] I.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Ein Laden mit Wohnung von zwei Zimmern ist sofort zu vermieten: Rheinstraße 66, 1. Stock.

Bureau od. Geschäftsraum zu vermieten.

Am Kaiserplatz, Amalienstr. 83, sind 2—3 Parterre-Zimmer, nach dem Gärtchen gelegen, als Geschäftsräume sehr geeignet, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, vornen im 3. Stock.

Waldstraße 13 (Rückgebäude)

sofort ein großer heller Fabriksaal mit Gas- und Dampfheizung event. elektrischem Licht zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 13 II. *5.5.

Zu verpachten!

*6.5. Das geräumige Wohn- und Wirtschaftsgebäude auf dem Hedwigshof bei Ettlingen, mit großem Garten, ist auf März als Privatwohnung oder zum Wirtschaftsbetrieb zu verpachten. Näheres bei C. Rauch, Ettlingerstraße 27.

Werkstätte zu vermieten.

— Schützenstraße 2 links, Hinterhaus, ist eine geräumige Werkstätte sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst und Kaiser-Allee 15 im Kontor zu erfragen.

Marktgrafenstraße 43

ist eine größere Werkstätte mit Wohnung sogleich oder auf 1. März zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses. 5.5.

Werkstätte,

schöne, helle, in der bis jetzt eine Feinmechanik betrieben wurde, ist auf sogleich mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Karlstraße 28 im Kontor.

Lagerräume mit Kontor

auf 1. April im mittleren westlichen Stadteil, nahe der Kaiserstraße, zu vermieten. Offerten unter Nr. 202 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lagerplatz

an der Nebenstraße, ungefähr 1100 qm, eingetriedigt, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 70, 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Wohnung von 7—8 Zimmern, Bad, Küche und Nebenräumen auf 1. April im westlichen Stadteil gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 584 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.2.

Gesucht

auf 1. Juli freundliche Hinterhaus-Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör von kleiner ruhiger Familie, zwischen Hirsch- u. Herrenstr. Gesl. Offerten unter Nr. 601 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

1 bis 2 unmöblierte, helle Parterre- oder 1. Etage-Zimmer im Zentrum der Stadt, möglichst Geschäftslage. Offerten unter Nr. 617 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Gesucht

ein kleiner Laden oder passende Parterre-Wohnung in guter Lage für ein Flaschenbiergeschäft. Preis etwa 700 M. Offerten unter Nr. 641 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Leopoldstraße 23 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kammer und Wasserleitung per sofort zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

3.2. Kaiserstraße 157 sind zwei Treppen hoch Wohn- und Schlafzimmer, möbliert, sofort an einen soliden Herrn oder eine Dame mit Frühstück und Bedienung zu vermieten. Das Nähere daselbst, von 10 Uhr vormittags ab zu erfragen.

— Kriegstraße 40, eine Treppe hoch rechts, gegenüber dem Hauptbahnhof, sind ein gut möbliertes Schlafzimmer u. ein Salon auf 1. Februar oder später zu vermieten. Auch können die Zimmer einzeln gemietet werden. Näheres daselbst.

— Weinbrennerstraße 2, Ecke Schillerstraße, sind im 4. Stock

2 große, unmöblierte Zimmer, mit Zentralheizung versehen, an einzelnstehenden Herrn oder eine Dame zu vermieten. Das Haus ist herrschaftlich. Bedienung ist vorhanden. Näheres im 1. Stock.

Nowads-Anlage 7, parterre,

sind zwei schöne, gut möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, ohne Vis-a-vis, zu vermieten. *2.1.

Nowads-Anlage 7

ist ein freundliches, unmöbliertes Zimmer an eine alleinstehende solide Frau zu vermieten. Näheres parterre. *2.2.

Karlstraße 48,

3 Treppen hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, auf sofort event. später zu vermieten.

*3.3. Kronenstraße 2,

eine Treppe hoch, Nähe des Schlosses, sehr schön möbliertes Zimmer an besseren Herrn abzugeben.

Unmöbliert

2 Zimmer im 2. Stock auf 1. April zu vermieten. Näheres Werberplatz 43, parterre. *2.2.

38 000—40 000 M.

auf II. Stelle, auch in kleineren Posten, per 1. April an nur gute Zinszahler zu vergeben. Gesl. Offert. unter Nr. 605 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein einfaches junges Mädchen wird zur Beihilfe im Haushalt gesucht.

Konditorei Desterle, Karl-Friedrichstraße 20.

2.2. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeiten verrichtet, findet per 1. Februar Stelle: Waldstraße 32, 4. Stock.

*2.2. Ein tüchtiges, braves Dienstmädchen geheimeren Alters für auswärtig gegen hohen Lohn gesucht. (Gute Zeugnisse erforderlich.) Auskunft Ritterstraße 32, parterre.

Modes.

3.2. Tüchtige, branchekundige

Verkäuferin

bei Jahresstelle gesucht. Offerten mit Photographie, Zeugnisabschriften u. Angabe der Gehaltsanspr. erbeten. Emil Staehle, Freiburg i. B.

Mädchen

zu einem kleinen Kinde in gute Stelle auf 1. Februar gesucht: Vorholzstraße 15 III. *2.2.

Suche auf 1. März

ein gut empfohlenes Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann.

Frei frau von Roeder, Hirschstraße 51.

T. Haus- und Küchenmädchen

finden gut bezahlte Stellen durch A. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17. 2.2.

Feuer.

Die Agentur einer alten eingeführten deutschen
Feuerversicherungs-Gesellschaft
 mit größerem Inkasso ist neu zu besetzen. Bewerber, die in besseren Kreisen Zutritt haben,
 wollen Offerten unter Nr. 585 im Kontor des Tagblattes abgeben. *3.3.

Ein Kindermädchen

wird auf 1. Februar gesucht: Waldstraße 32 im
 4. Stock. 2.2.

Mädchen-Gesuch.

2.2. Ein besseres Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und häusliche Arbeiten sauber und pünktlich besorgt, findet gute Stelle in besserem Haushalt. Näheres Kaiserstraße 223, 2. Stock, zwischen 2 und 5 Uhr.

Lehr-Fräulein.

3.2. Für feines Herren-Artikel-Geschäft wird ein Lehr-Fräulein gegen sofortige Vergütung gesucht. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Lehrmädchen gesucht.

3.3. Gesundes junges Mädchen, guter Eltern, wird sofort oder später in ein feines Geschäft gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagbl.

Einlegerin

gesucht bei

Glisam & Baer,

2.2. Lachnerstraße 79.

Nebenverdienst

für Herren und Damen durch häusl. Tätigkeit, Schreibarbeit, Adressennachw., Vertretung etc. Reell. Verd. tägl. bis 30 M. Erwerbszentrale in Würzburg.

Junger Mann,

mit allen Kontorarbeiten betraut, fl. Maschinenschreiber, auf hies. Anwaltsbureau gesucht. Offerten mit Gehaltsanpr., Zeugnisabschr. unter Nr. 598 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Bauwerklosterie zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten bei

S. Voigt, Schillerstraße 33.



Personal!!!

für Hotels, Restaurants und Cafés empfiehlt das Haupt-Blasierungs-bureau von A. Tröster, Kreuzstraße 17. Telefon 151.

Junger Mann,

4 Jahre bei Kavallerie gedient, sucht Stelle als Kutscher oder Bereiter, auch auswärtig. Offerten unter Nr. 592 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Geübte Büglerin

hat noch 2 Tage in der Woche zu vergeben. Gesl. Offerten unter Nr. 588 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Eine perfekte Büglerin

empfehlte sich im Ausbügeln und nimmt auch Stunden zu Hause an. Offerten unter Nr. 595 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Flickerin.

*2.2. Ein Mädchen, welches gut Wäsche ausbessern kann, sucht noch einige Stundenhäuser in der Woche. Zu erfragen Luisenstraße 29.

Aufpolstern

von Möbeln und Betten besorgt billigt

Hermann Wolf, Marienstraße 58.

NB. Auch sind hochfeine Divans, neue und gebrauchte, zu haben. D. D.

Kochherde

werden prompt und billigt repariert, ausgemauert und ausgeputzt im Herdgeschäft **Karl Schreier,** Herrenstraße 44.

Zugelaufen

ein gelber, langhaariger, kleiner Pinscher. Gegen Einrückungsgebühr u. Futtergeld abzuholen: Kapellenstraße 72, 5. Stock. *2.2.

Haus-Verkauf.

Ein Haus, dreistödig, für jedes Geschäft passend, mitte der Stadt gelegen, in welchem seit vielen Jahren ein Geschäft betrieben wurde, ist zu verkaufen. Näheres auf Offerten unter Nr. 200 an das Kontor des Tagblattes.

Geschäftshaus-Verkauf.

— Ein Geschäftshaus mit 2 Läden, großen Keller- und Magazinsräumlichkeiten, zwischen Marktplatz und Bahnhof gelegen, zu verkaufen. Näheres auf Anfrage unter Nr. 6573 an das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

— Im westl. Stadtteil, nahe der Karlstraße, ist ein Geschäftshaus, 550 qm Bodenfläche, mit sehr großer Werkstätte oder Lagerraum (erste Zone), preiswert zu verkaufen. Gesl. Anfragen (Agenten ausgeschlossen) werden unter Nr. 207 im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

Haus-Verkauf.

Ein gut rentierendes Haus mit großem Hof und breiter Einfahrt in der Südstadt, worin Käufer mit einem Stockwerk frei wohnt, ist aus erster Hand zu verkaufen oder auch gegen einen Bauplatz zu vertauschen. Adressen unter Nr. 381 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Geschäftshaus

mit Hof und Einfahrt, in bester Lage von Karlsruhe, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 549 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Haus-Verkauf.

— Mitte des Werderplatzes ist ein 4stödiges Haus mit Seitenbau, großem Laden, Werkstätte und Einfahrt, gut rentabel, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 587 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schöne, gute Wirtschaften,

Bäckereien, kaufm. Geschäfte, flotte Weinhandlung, Mühlenanwesen, Villen, Geschäfts- u. Privathäuser etc. hat zu verkaufen: 3.2.

Joh. Müller, Kaiserstraße 99.

Schreinerei-Verkauf.

Verkaufe oder vermiete sofort oder später meine seit Jahren mit Erfolg betriebene Schreinerei und Glaserie mit bedeutendem Holzvorrat. Die großen Räumlichkeiten würden sich auch für jedes andere größere Geschäft eignen. Näheres bei **S. V. Kohlbecker,** Ruppurrstraße 14, 2. Stock. 3.2.

Tausch.

— Ein gut erbautes und rentables Haus in schöner, freier Lage der Weststadt wird gegen einen Bauplatz zu vertauschen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 9124 befördert das Kontor des Tagblattes.

Baupläze.

In der Eisenlohrstraße sind 3 Baupläze (Gruppenbau), inkl. Straßenkosten, ohne Anzahlung billig zu verkaufen. Näheres bei

Lud. Trunzer, Architekt,
 Yorkstraße 41.

6.2.

Pianino,

ganz neu, Nussbaum, kreuzsaitig, 3 chörig, 7 Oktaven, Eisenbeintasten, ganzer Eisenrahmen, mit vollem schönen Ton ist zu 680 M. unter langjähriger Garantie abzugeben bei

4.3. **M. Hack,**

Ecke der Krieg- und Ruppurrstraße 2 II.

Kein Laden, daher billigste Preise!

Möbel sehr billig zu verkaufen

zwei hochfeine Bettstellen mit Muschelauffäßen, zwei Kösten in Façon gearbeitet, Matrasen mit Wollauflagen, Polstern, sowie neuer Vertiko 36 M., zweitürige, feine Schifftoniere 39 M., viereckiger, neuer Tisch mit gedrehten Füßen 10 M., hochfeiner, neuer, dreiteiliger Kameltischendivan, sehr gut gearbeitet, 55 M.: Goethestraße 49, 2. Stock rechts. *3.3.

10.10. Hochfeine Divans, sowie auch Kanapees in allen Preislagen billig zu verkaufen. Das Aufarbeiten von Polstermöbeln wird billig berechnet.

Ernst Schner, Tapeziergeschäft,
 Schützenstraße 46.

Schlafzimmereinrichtungen

verkaufe ich zu folgenden niedrigst gestellten Preisen:

englische, best. aus

2 Bettstellen,

2 Kisten mit Polstern,

2 Kissenmatrasen,

2 Nachttische m. Marmor,

1 Waschkommode m. Marmor u. Spiegelaufsatz,

1 Spiegelschrank,

ein- u. zweiteilig,

1 Handtuchständer,

530—720 Mark

2.2.

französische, best. aus

2 Bettstellen,

2 Kisten mit Polstern,

2 Matrasen,

1 Nachttisch m. Marmor,

1 Waschkommode mit Marmor u. Spiegel,

1 Spiegelschrank,

1 Handtuchständer,

325—430 Mark

bei

Ludwig Seiter, Waldstraße 7.

Musverkauf wegen Umzug.

3.3. Um mein bedeutendes Lager, bestehend in kompletten Schlafzimmereinrichtungen, einzelnen Betten, Schifftonieren, Waschkommoden, Polstermöbeln, ca. 15 fertigen Divans, Wohnzimmerfasos, Chaises-longues (Ruhebett), Stühlen, Galerien etc. zu reduzieren, verkaufe ich sämtliche vorräufigen Möbel zu bedeutend ermäßigten Preisen.

G. Schütz,

Tapezier- und Dekorationsgeschäft,
 Amalienstraße 59.

NB. Vom 1. März d. J. an befindet sich mein Geschäft im Hause Kaiserstraße 225.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

Schöner Kassenschrank

ist billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 611 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

[4] L.

Militär-Mäntel u. Teppiche

sind stets zu haben bei
Sermann Geh, Militäreffektenhandlung,
 Kapellenstr. 72, nächst Kriegstr. u. Güterbahnhof.

Mittlerer Gaskochherd zu verkaufen.

Ein Gaskochherd (3 Platten und Bratofen), wenig
 benutzt, vorzügliches System, hat im Auftrag um die
 Hälfte des Selbstkostenpreises zu verkaufen.

Carl Breining, Installateur,
 Zähringerstraße 110.

Herde, Ofen, Kessel.

2 Junfer & Ruh Nr. 4 und 6,
 2 Dauerbrenner, mehrere Füll-,
 Säulen-, Koch-, Kasernen- u. Drais-
 öfen, 10 Kessel, transportabel
 (Kupfer u. Eisen), in allen Größen,
 Herde, große u. kleinere. Bemerkte,
 daß sämtliches sehr billig verkauft wird.

Aldlerstraße 28,
 Herd- u. Ofenlager. *3.2.

Sparföcherde,

Biedermann'sche Konstruktion, sind in allen
 Größen vorrätig. Ebenso werden Ersatzteile von
 Herdplatten billigst geliefert und Reparaturen
 und Ausmauern an Herden prompt besorgt.
 Wärmeöfen für Schneiderbügelleisen, Größe bis
 zu 6 Stück, sind auf Lager: Schlosserei Bürger-
 straße 9.

Doppelleitern

in allen Größen, dauerhaft, solid und doch leicht
 gebaut, große Auswahl bei
Alex. Karch, Winterstraße 17.

3.3.

Sägemehl und Holzstammrinden

werden billig abgegeben.
 Schreinerei der Maschinenfabrik
Grikner in Durlach.

24.9. Das Bankgeschäft

Albert Ettliger,

12 Herrenstrasse 12,
 besorgt An- und Verkauf aller Wert-
 papiere, Lose,
 Geldsorten, Wechseldiskontierung etc.

**Auszahlungen nach Amerika und
 allen andern überseeischen
 Ländern,**

Einlösung von Coupons 4 Wochen vor Verfall.

Darlehen

b. gen. Sicherheit.
Hypotheken werden mit Nachlaß ge-
 kauft.
 Näh. Bureau Germania, Augsburg.
 10.8. Telephon 1262. — Rückporto!

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstr. 21
 im 2. Stock.
 [5] I.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie
 Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-
 Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel
 und zahlt hierfür die höchsten Preise
H. Lämmle,
 Kronenstrasse 51.

Champagner-Weine

VON
Pommery & Greno,
G. H. Mumm & Co.,
 Reims,
Schaumweine

VON
Matheus Müller,
 Eltville, Rheingau,
 renommierte Marken,
 empfiehlt in vorzüglichen
 Qualitäten zu Original-
 preisen

August Dratz,
 Hartung's Nachfolg.,
 Blumenstrasse 5.

Spanische u. Portugies.

Weine

der
Imperial Wine Comp. London
 empfiehlt
Karl Baumann,
 Akademiestrasse 20.

Tee Blum

berühmte Mischungen

M. 2.95 und
 M. 3.50
 per Pfund.

S. Blum,

Kaiserstrasse 209.

— Telephon 267.

Feinsten Badhonig

das Pfund zu 60 Pfg. empfiehlt
Fr. Bagn,
 Amalienstraße 47.

Billinger, Wiener

und
Frankf. Bratwürste

täglich frisch
 empfehlen

Gebrüder Hensel,
 Großh. Hoflieferanten.

Kufeke's Kinder- mehl

hervorragend
 bewährt bei
 Darmkatarrh,
 Diarrhoe,
 Brechdurchfall etc.

Wollblumen-Pastillen

empfehlen
Georg Dehler, Hof-Konditor,
 Herrenstraße 18.
 Niederlage Luise Wolf, Karl-Friedrichstraße 4.

Dürrobst.

Zwetschgen	1 Pfd. 22, 26, 30, 35 Pfg.
Dampf-Aepfel, hochfein	1 Pfd. 45 Pfg.
Apfelschnitz, hochfein	1 Pfd. 40 Pfg.
Birnschnitz	1 Pfd. 16 Pfg.
dto. (Wurgtaler)	1 Pfd. 35 Pfg.
Dürrobst, gemischt, fein	1 Pfd. 25 Pfg.
dto. hochfein	1 Pfd. 30 und 35 Pfg.
Edelebirnen	1 Pfd. 58 Pfg.
Kranzfeigen	1 Pfd. 23 Pfg.
Datteln	1 Pfd. 30 Pfg.

Emil Bucherer,

Zähringerstraße 21. Telephon 392.
 Filialen: Goethestraße 35, Gerwigstraße 10,
 *3.3. Uhlandstraße 18.

W-ERB

am Lidellplatz

Telephon 495

empfehlen in nur
 gutkochender Ware:

Riesen-Viktoria-Erbesen,
 ganz und gespalten,

halbe franz. grüne Erbsen,

10.5. **Heller-Linsen,**
 ungar. Perlbohnen,

grüne getrockn. Schnittbohnen.

Zähringerstraße 21

*3.3. sowie
 Goethestr. 35, Gerwigstr. 10,
 Uhlandstraße 18:

Holl. Seringe	St. 5 Pfg.
Bismarck-Seringe	" 6 Pfg.
Kollmöpfe	" 6 Pfg.
Sardinen	" 1 Pfg.
geräuch. Seringe	" 6 Pfg.
Sardellen	1/4 Pfd. 30 Pfg.

Emil Bucherer.

Futter

für
**Pferde, Rindvieh, Schweine,
 Hunde, Geflügel u. Vögel**
 empfiehlt

Karl Baumann,
 Futter-Spezial-Geschäft,
 Akademiestrasse 20.

Badesalze,

Mineralwasser (frische Füllung),



Hofdrogerie **Carl Roth.**

Jeden Donnerstag u. Freitag

I^a Holländer

Schellfische,

sowie
frisch gewässerte

Stockfische

2.2. billigt bei

Aug. Lösch Nachfolger,

Kaiserstraße 115. Telephon 1282.

Fleisch-Gelee,

kräftig und mild, für Kranke und zum Garnieren,
sowie verschiedener feiner Aufschnitt stets frisch zu
haben bei

Karl Glazner, Hofmehger,
Ritterstraße 10/12.

Stopfwelschkorn,

I^a Qualität,

empfiehlt billigt

Karl Baumann,

Futter Spezial-Geschäft,

Akademiestraße 20.

Bildschön!

ist ein zartes, reines Gesicht, rosiges, jugendfrisches
Aussehen, weiße, sammetweiche Haut und blendend
schöner Teint.

Alles dies erzeugt: **Nadebeuler**

Stedenpferd-Lilienmilch-Seife

v. **Bergmann & Co.**, Nadebeul-Dresden,
allein echte Schutzmarke: Stedenpferd.
à St. 50 Pf. in der

Kronen-Apotheke.
Carl Roth, Hofl., Herrenstraße.
W. P. Schwaab, Drogerie.
Alb. Salzer, Drog., Kaiserstraße.
H. Bieler, Kaiserstraße 223.
Max Droll, vis-à-vis Bahnhof.
Wilh. Hager, Kaiserstraße 61.
Jul. Dehn Nachf. (Ernst Fischer), Drog.
C. Vogel, Friedrichsplatz. 25.25.
Wilh. Büttke, Kurvenstraße 7.
Fr. Haller, Gottesauerstraße 25.
Drogerie Walz, Kurvenstraße 17.

Gebr. Treitzger
Graviranstalt und
Kautschukstempelfabrik
15 Westendstr. 15
nächst der Söfnerstr.
Fernspr. No. 1857.

Weit mehr als

die gesamte Einfuhr sämtlicher französischer Champagnermarken nach Deutschland im Jahre 1903 zusammen genommen, beträgt auf Flaschen gefüllt, die von uns während der letzten 4 Wochen angekaufte Menge von über **4000 Originalfässer Weine** der Champagne. 2.2.

Henkell & Co., gegr. 1832.

Viel Zeit und Mühe erspart sich die Hausfrau mit



für 2 gute Teller Suppe. In kürzester Zeit und nur mit Wasser zuzubereiten. Angelegentlichst empfohlen von **Friedr. Faiss**, Amalienstrasse 37.

Ludwig Haemer, Hoffriseur,

Karl-Friedrichstraße 3, am Marktplatz,

ältestes Spezialgeschäft für Haar- und Bartpflege,

empfiehlt seine gut eingerichteten Herren- und Damenfriseursalons bei fachkundiger sauberer Bedienung.

Kopfdouche für Damen.

Ball-, Gesellschafts- und Kostümfriuren in bester Ausführung.

— Unterricht im Damenfrisieren. — 20.6.

Verleihanstalt für Masken- u. Theatergarderobe,

reichhaltig ausgestattet mit allen erdenklichen

18.5.

Damen- und Herrenkostümen.

Georg Bilger,

Karlsruhe.

Hirschstraße 28, 3. Stod.

NB. Die rühmlichst bekannte Garderobe der

Firma Gartner

ist ebenfalls käuflich an mich übergegangen.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden aufs pünktlichste ausgeführt von

J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer
der Firma Schweisgut,
— Waldstraße 3 (Kunstverein).

Krokodil Karlsruhe.

Jeden Montag u. Donnerstag

Schlachttag.

[6] L

Gegen rauhe und spröde Haut:



Danaë-Crème,
Lilienmilch-Crème,
Lanolin-Crème,
Cold-Cream,
Vaseline-Cream,
Glycerin-Crème,
Kaloderma-Crème,
Mandel-Kleie,
Veilchen-Milch,
Lippen-Pomade,
weiss - rosa,
Kaloderma-Seife,
Lanolin-Seife,
Glycerin-Seife,
Vaseline-Seife,
Lilienmilch-Seife,

Glycerin-Mandel-Kleie, Sand-Mandel-Kleie,
Reisblumen-Puder, weiss - rosa - gelblich,
= deutsche, französische u. englische Fabrikate =

Crème Simon - Crème Iris,
Vinolia-Cream v. Blondeau & Co. in London,
Glycerine and Honey Jelly in Tuben
von Osborne Bauer & Cheesemann in London,
Glycerine and Cucumber
von M. Beetham & Co. in Cheltenham
empfiehlt in frischen Füllungen 2.1.

Friedrich Blos

Grossherzog. Hoflieferant

Parfumerie F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Niederlage deutscher und ausländischer
Parfumerien, Toilette-Seifen u. Toilette-Artikel.

Türk & Pabst's

Frankfurt a. M. Rühmlichst bekannte:
Worcester-Sauce. Mayonnaise.

T. & P's. W.-Sauce gibt Braten, Fischen, Ragouts, Lunten zc. pikantesten Geschmack.
T. & P's. Mayonnaise ist von ausgezeichneter Güte und Haltbarkeit. 11.1.

G. Hummel's

Kunst- und Handelsgärtnerei,

Inhaber **Hans Trede,**

Kaiser-Allee 93,

empfiehlt bei Bedarf von

Pflanzen, Blumen, Dekorationen, Gebinden
jeder Art

seine gut eingerichtete Gärtnerei.

Telephon 1220.

Telephon 1220.

Telephon 1220.

Goldene Medaille

Paris 1896.

Bruchleidenden

empfehle meine beliebten, Tag und Nacht tragbaren

Gürtelbruchbänder ohne Federn,

Leib- und Vorfalbinden. Kein lästiger Druck wie bei Federbändern. Für jeden Bruchschaden Extra-Anfertigung. Zahlreiche Anerkennungschriften. Mein langjähriger erfahrener Vertreter ist wieder mit Mustern anwesend in

Karlsruhe Sonntag, den 24. Januar, 11-2 Uhr, Hotel Alte Post.

Bandagenfabrik **L. Bogisch, Stuttgart, Ludwigstrasse 75.**

Für **40** Pfg. ein

Wannenbad

im Friedrichsbad.

Mittwoch und Samstag abend bis 10 Uhr.

Karten auch im Lebensbedürfnisverein zu haben.

Jeden **Donnerstag**

von morgens 1/2 8 bis abends 1/2 9 Uhr,
im Sommer bis 10 Uhr abends

30 Pfg.

Schwarzen- und Bündel-Holz

empfiehlt zu den billigsten Preisen

B. Finkelstein.

171.

Heinrich Kling jun., Karlsruhe,

Viktoriastrasse 8 und Amalienstrasse 27,

empfiehlt als Spezialität in Ia bester Qualität und zu billigsten Preisen:

Leitern aller Art,
Klappmöbel,
Ruhestühle,
Rollschutzwände,
Holzartikel,
Malutensilien,
Staffeleien
etc. etc.

Farbwaren für Kunst,
Gewerbe u. Industrie, lose,
trocken, in Del und Tuben,
Mess- u. Richtwerkzeuge,
Pinself, Bürsten,
Spachteln, Pauserädchen,
Farbkessel u. -Eimer,
Farbmühlen etc. etc.

Glasbuchstaben
auch einzeln,
Reklameschilder,
Wappen,
Fensterdekorationen,
Buntglasimitation,
Schul-Wandtafeln,
Schutzkleider,
Malartikel etc. etc.

Das zieht!

Der Schornsteinaufsatz, Patent Coblenzer, beseitigt sicher die Rauchplage und bringt sofort Zug in jeden Schornstein, auch da, wo andere Systeme vergebens versucht wurden.

Höchster Preis Magdeburg 1895.

Ausführl. Prospekte mit Zeugnissen frei. Auf Wunsch 30 Tage auf Probe.

Vertr.: **Eduard Maeyer,**

Blecherei und Installations-Geschäft,
Girischstrasse 25.



48.

Kaffee rohe Sorten, in kräftigen und feinsten Qualitäten zu
78, 80, 88, 94 *ℳ.* — 1.05, 1.06, 1.10, 1.17, 1.27, 1.32,
1.36, 1.43, 1.45, 1.54, 1.60, 1.90 *ℳ.* per Pfund.

Geröstete Sorten in guten und feinen Mischungen zu 95, 96 *ℳ.*,
1.—, 1.06, 1.10, 1.20, 1.27, 1.32, 1.34, 1.43, 1.46, 1.52, 1.63, 1.65,
1.70, 1.87, 2.20 *ℳ.* per Pfund.

Postversand in 9 1/2 Pfund-Säckchen.

Für den Monat **Januar** verkaufen wir noch trotz **Preis-Aufschlag**
zu den alten **billigen Preisen.**

Emmericher Waaren-Expedition

nur **Kaiserstrasse Nr. 152,**
Fernsprecher Nr. 1500. gegenüber der Reichspost. Fernsprecher Nr. 1500.

Hemden-Einsätze,

glatt, Falten, Piqué, gestickt, in reichster Auswahl,
Hemdenstoffe, Shirting, Cretonne, Madapolam
empfiehlt billigst

32.

August Schulz,

Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft,
Herrenstrasse 24. Fernsprecher 1507.

Waldstrasse 32

Hof-Möbelfabrik

Gegründet 1865

J. L. DISTELHORST, Karlsruhe

Nachfolger:

Wilhelm Distelhorst & Robert Krieg

Telephon 1720.

Kompl. Einrichtungen

Salon-, Herren-, Speise-, Schlaf- u. Wohnzimmer

Antike Möbel

Innen-Dekorationen

Spachtel-Vorhänge, Stores etc.

Ölgemälde

Garantiert nächsten Samstag 2 Uhr

beginnt die Ziehung der **Karlsruher Lotterie** in den „Vier Jahreszeiten“.

Hauptgewinn Mk. 8000 und 951 weitere Gewinne

sind mit **90%** bar ohne Abzug auszahlbar.

Lose à 1 Mk., 11 Lose 10 Mk., Porto u. Liste 25 Pfg. mehr,
so lange der kleine Vorrat reicht, bei der

General-Agentur **J. Stürmer, Strassburg i./E.,**

und den inserierten Los-Verkaufsstellen erhältlich. 32.

Landbutter,
täglich frisch und rein, per Pfd. 98 Pfg. frei ins
Haus geliefert empfiehlt *22.

Gg. Hörner, Augartenstraße 69.

Futtergerste, alte,

gute Qualität, per Zentner *ℳ.* 7.— bei

Karl Baumann,

Akademiestraße 20.



Südstadt.

Südstadt.

Apollotheater.

Jeden Donnerstag **Schlachttag,**
wozu ergebenst einladet

B. Braunschweiger.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.